

Niederschrift vom 12.07.2019

- öffentliche Sitzung -



12. Juli 2019

Datum

14.00 Uhr

Beginn

15.02 Uhr

Ende

bonnorange AöR, Lievelingsweg 110

53119 Bonn

Ort



Übersicht

TOP	Inhalt	Entscheidung
1.1	Tagesordnung - öffentlich	einstimmig
1.2	Niederschrift vom 14. Juni 2019	einstimmig
	Dringlichkeitsentscheidungen	-
	Beschlussvorlagen	
1.4.1	5. Satzung zur Änderung der Satzung der bonnorange - Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR) über die Straßenreinigung in der Bundesstadt Bonn	einstimmig bei einer Enthaltung (DIE LINKE)
	Mitteilungen	
1.5.1	1. Quartalsbericht 2018	Kenntnisnahme
1.5.2	Abfallbilanz 2018	Kenntnisnahme
1.5.3	Bericht Öffentlichkeitsarbeit 2017/2018	Kenntnisnahme
1.8	Tagesordnungspunkte des nö-Teils	Kenntnisnahme

Niederschrift

1 Öffentliche Sitzung

Zu Beginn der Sitzung wird Frau Dr. Beate Bänsch-Baltruschat als neues ordentliches Mitglied des Verwaltungsrates der bonnorange AöR begrüßt.

Weiter wird Herr Dr. Thomas Köllner als neuer Geschäftsbereichsleiter der Straßenreinigung begrüßt.

1.1 Anerkennung der Tagesordnung

Die mit der Einladung vom 18.06.2019 zur öffentlichen Sitzung des Verwaltungsrats der bonnorange AöR am 27.06.2019 übersandte Tagesordnung wird anerkannt.

1.2 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Verwaltungsrats am 14.06.2019

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Verwaltungsrats der bonnorange AöR vom 14. Juni 2019 wird genehmigt.

1.3 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen -

1.4 Vorlagen

- 1.4.1 5. Satzung zur Änderung der Satzung der bonnorange - Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR) über die Straßenreinigung in der Bundesstadt Bonn AöR-19026

einstimmig bei einer Enthaltung von Herrn von Raußendorf (DIE LINKE)

Es werden Fragen zur Niederschrift beantwortet:

1. Welche prozentualen Änderungen ergeben sich bzgl. der Reinigungsklassen im Vergleich zur aktuellen Fassung der Straßenreinigungssatzung? (Bgm. Klingmüller)

Die Antwort ist als Anlage 2 der Niederschrift (öffentlich) beigefügt.

2. Wer ist gem. der neuen Straßenreinigungssatzung für den Grünstreifen, im hinterliegenden Bereich der Kopenhagener Straße (Auerberg), verantwortlich? (Stv. Weh-lus)

Dieses Verkehrsgrün wird – unabhängig von der Satzungsänderung – 14-täglich gerei-

nigt, in den ungeraden Wochen und in der Regel mittwochs. Hierbei wird die Müllbesei-
tigung durchgeführt.

3. Wie viele Mitarbeiter sind derzeit für die Reinigung der Innenstadt (Bonn) eingeteilt?

Insgesamt arbeiten 10 gewerbliche Mitarbeiter in der Bonner Innenstadt:

- 5 Mitarbeiter: Frühschicht in der Innenstadt (Mo. – So.)
- 5 Mitarbeiter: Spätschicht in der Innenstadt (Mo. – Sa.).

1.5 Mitteilungen

1.5.1 1. Quartalsbericht 2018

AöR-19027

Der Verwaltungsrat der bonnorange AöR nimmt Kenntnis.

Es wird zu Protokoll korrigiert: Einladung S. 174, unter Punkt 4, Materialaufwand, letz-
ten Absatz:

Der Materialaufwand erhöht sich um 215 TEUR gegenüber 2018. **Im WP 2018 wurde die Reinigung von Spielplätzen und Grünanlagen sowie des Straßenbegleitgrüns komplett als Eigenleistung geplant. In der Umsetzung gelang dies nur für 2/3 der Leistung (u.a. wg. Platzmangel). Der verbleibende Rest und die Unterstützung bei der Veranstaltungsreinigung musste somit als Fremdvergabe durchgeführt werden.** Ebenfalls erhöhte sich auch der geplante Aufwand für **die** Unterhaltung der Fahrzeuge.

Zusätzlich werden einzelne Punkte, gem. der Empfehlung der Beteiligungsverwaltung der Stadt Bonn, näher erläutert.

1.5.2 Abfallbilanz 2018

AöR-19028

Der Verwaltungsrat der bonnorange AöR nimmt Kenntnis.

Herr Prof. Dr. Löbach bittet darum, bei künftigen Bilanzen darauf zu achten, dass die einzelnen Mengen der verwertbaren Abfälle mit der aufgeführten Gesamtmenge übereinstimmen.

1.5.3 Bericht zur Öffentlichkeitsarbeit der bonnorange AöR in den Jahren 2017 und 2018

AöR-19029

Der Verwaltungsrat der bonnorange AöR nimmt Kenntnis.

Im ersten Satz auf Seite 8, zweiter Absatz, wird wie folgt umformuliert:

„Die fünf Bonner Quartiersmanagements sollen helfen, soziale Netzwerke zu bilden und zu stärken und das gemeinschaftliche gesellschaftliche Leben im Quartier fördern.“

1.6 Aktuelle Informationen

Ein Imagefilm für Unterflurbehälter wurde gedreht und wird in Kürze auf die Website der bonnorange AöR geladen. Auch die WDR Lokalzeit hat über dieses Thema einen Filmbeitrag erstellt. Der Beitrag wurde zwischenzeitlich gesendet.

Die Fahrzeugwerbung für Sperrmüll auf Abruf wird am Montag geliefert und dann auf das entsprechende Sammelfahrzeug aufgebracht.

Zur Auftakt-Pressekonferenz zum Projekt „Mehrweg statt Einweg“ wurde heute für den 18.07.2019, 11:00 Uhr, auf dem Münsterplatz eingeladen.

Die Systembetreiber (duale Systeme) empfehlen in einem Schreiben den Verzicht auf Einigung bezüglich der PPK-Fraktion zugunsten der Einigung bezüglich der LVP-Fraktion. Die kommunale Familie hat sich hierzu abgestimmt und nimmt einheitlich einen gegensätzlichen Standpunkt ein.

1.7 Sonstiges

1.8 Tagesordnungspunkte der nicht öffentlichen Sitzung

AöR-19030

Der Verwaltungsrat nimmt Kenntnis.

Die Sitzung endet um 15:02 Uhr.

Bonn, den 08.08.2019

i. V. Schneider-Bönninger
Verwaltungsratsvorsitzender

gez. Rathmann
Schriftführer

bonnorange AöR

ANWESENHEITSLISTE

AöR-19035- Anlage 1 - zur Niederschrift

Sitzung

Verwaltungsrat

Sitzungstag

12.07.2019

Sitzungsort

bonnorange AöR
Lievalingsweg 110
53119 Bonn

Beginn

14:00

Uhr

Ende

17:05

Uhr

Anwesende
Vorsitzender:

Bg. Helmut Wiesner

Die Mitglieder:
CDU

Stv. Georg Fenninger

Stv. Christian Gold

Stv. Jürgen Wehlus

SPD

Stv. Dr. Stephan Eickschen

Bgm. Gabriele Klingmüller (bis 16.05 Uhr)

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

AM Dr. Beate Bänsch-Baltruschat

FDP

Stv. Prof. Dr. Wilfried Löbach

DIE LINKE

Bzv. Hanno von Raußendorf (ab 14.03 Uhr)

Personalrat der Bundesstadt Bonn

Christoph Busch

von der bonnorange AöR:

Kornelia Hülter

Richard Münz

Dr. Thomas Köllner

Petra Heimann

Joachim Peter

von der Beteiligungsverwaltung
der Bundesstadt Bonn:

-

von der Koordinierungsstelle
bonnorange der Bundesstadt Bonn:

Nicole Faltin

Schriftführer:

Tobias Rathmann (bonnorange AöR)

Summe der Fahrbahnreinigungsmeter pro Woche und Reinigungsklassen

Fahrbahnreinigungsmeter pro Woche und Reinigungsklassen (alt)	177.736	S13										38.660 21,8%	48.058 27,0%	91.018 51,2%	Neuwid- mung ↓	
	35.656	S7										35.656 100,0%	0 0,0%	0 0,0%		
	10.030	S4										0 0,0%	10.030 100,0%	0 0,0%		
	107.503	I										55.704 54,3%	46.875 45,7%	0 0,0%		4.923
	227.138	II										130.219 57,3%	92.778 40,9%	4.141 1,8%		
	576.815	III										317.178 56,0%	249.708 44,0%	0 0,0%		9.929
	933.642	IV										390.774 43,0%	514.827 56,6%	4.173 0,4%		23.868
	42.349	VI										26.811 63,8%	15.247 36,2%	0 0,0%		292
	0	V										0 0,0%	0 0,0%			
	2.110.869			A0,5	B0,5	B1	B2	B3	B6	D4	D7	D13	D14			
0		1.615.878	[26811]	210.634	673.416	344.867	120.630	55.157	30.405	10.639	0	170.130	[39012]			
Fahrbahnreinigungsmeter pro Woche und Reinigungsklassen (neu)																

besser	erfüllt	schlechter
Zielqualität		
38.660	48.058	91.018
35.656	0	0
0	10.030	0
55.704	46.875	0
130.219	92.778	4.141
317.178	249.708	0
390.774	514.827	4.173
26.811	15.247	0
	0	0
995.002	977.523	99.332
48%	47%	5%

Erläuterung zum Stufendiagramm

Das Stufendiagramm zeigt eine Zusammenfassung aller Änderungen in der Straßenreinigung, die ab dem 01.01.2020 beabsichtigt sind. Hierzu sind in der vertikalen Achse die bisher anfallenden Fahrbahnreinigungsmeter je Reinigungsklasse aufgeführt, während diesbezüglich in der horizontalen Achse die den neuen Reinigungsklassen zugeordneten Fahrbahnreinigungsmeter dargestellt werden. Mit den innerhalb eines Jahres erfolgten Qualitätsmessungen der jeweiligen Cluster der Bundesstadt Bonn kann für jede alte Reinigungsklasse die ermittelte Sauberkeit in den Kriterien „besser (grün)“, „erfüllt (hellgrün)“ und „schlechter (gelb)“ veranschaulicht werden. Eine bessere Sauberkeit eines Clusters als die Zielqualität führt dazu, dass ab dem 01.01.2020 das Cluster der nächsttieferen Reinigungsklasse zugeordnet wird, während bei einer schlechteren Sauberkeit gegenüber der Zielqualität die Reinigung des entsprechenden Clusters zukünftig mit der nächsthöheren Reinigungsklasse erfolgt. Diejenigen Cluster, bei denen die gewünschte Sauberkeit erreicht wird, werden auch weiterhin mit ihrem derzeitigen Turnus gereinigt. Für die alte Reinigungsklasse II bedeutet dies, dass die Sauberkeit der Fahrbahnen bei

- 130.219 m (57,3 %) besser ist als die Zielqualität und daher eine Reinigung in der neuen Reinigungsklasse B2 (Reinigung 2 Mal/Woche) mit einem geringeren Turnus realisiert wird
- 92.778 m (40,9 %) der Zielqualität entspricht, weshalb die Reinigung in der neuen Reinigungsklasse B3 (Reinigung 3 Mal/Woche) mit einem unveränderten Turnus erfolgt
- 4.141 m (1,8 %) schlechter als die Zielqualität ist und daher eine zukünftige Reinigung in der neuen Reinigungsklasse B6 (Reinigung 6 Mal/Woche) mit einem höheren Turnus durchgeführt wird.

Die Spalten auf der rechten Seite des Stufendiagramms enthalten die Werte für die jeweils erreichten Sauberkeits-Kriterien „besser“, „erfüllt“ und „schlechter“ je derzeitiger Reinigungsklasse und auch die entsprechenden Gesamtwerte. So wird bei 48 % der Cluster eine bessere Sauberkeit als die Zielqualität erreicht. Demgegenüber liegt bei 5 % der Cluster eine schlechtere Sauberkeit als die Zielqualität vor, weshalb diese zukünftig stärker gereinigt werden müssen. Die sich hieraus ergebenden freien Kapazitäten können für eine stärkere Reinigung der identifizierten Hot Spots (z. B. die 14-malige Reinigung der Fußgängerzone von Bonn mit der neuen Reinigungsklasse D14) der Bundesstadt Bonn genutzt werden.

Insgesamt sind alle beschriebenen Maßnahmen ein wichtiger Beitrag zur Erreichung des übergeordneten Ziels „Sauberes Bonn!“